

Legislaturprogramm 2018 – 2024 Gemeinde Hochdorf – Rechenschaftsbericht 2024

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün)	Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	
														Rechenschaftsbericht 2024
1.1	Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern.			X								V1	Ze	Dieses zentrale Ziel der Vision 2017 – 2029 dient in der strategischen Politik des Gemeinderates und in der Arbeit der Verwaltung als Leitplanke.
1.2	Qualität und Ausstrahlung von Hochdorf als aktivstes Regionalzentrum werden positioniert.		X		U	U	U	U	U	U	U	V1	Ze	Implementierung in der politischen Arbeit, Kommunikation ist Dauerauftrag. Hochdorf ist die 7. grösste Gemeinde im Kanton Luzern und positioniert sich entsprechend auf kantonaler Ebene. Hochdorf nimmt aber auch die Verantwortung wahr als Zentrum des Seetals – für eine Stimme zusammen mit den Seetaler Gemeinden. Dies ist eine Daueraufgabe.
1.3	Hochdorf ist als Zentrumsgemeinde offen für zukunftsgerichtete Dienstleistungsangebote und Projekte.		X		U	U	U	U	U	U	U	V1	Ze	Hochdorf ist offen für zukunftsgerichtete Dienstleistungsangebote und Projekte und hat diverse Formen der Zusammenarbeit insbesondere mit den Gemeinden des Seetals. Weitere Anfragen von Gemeinden für Dienstleistungen werden geprüft, soweit dies in der Zeit des Fachkräftemangels umsetzbar ist. Die regionale Dienstleistung für Alimentenhilfe wurde im Jahr 2024 erfolgreich in Hochdorf installiert.
1.4	Der Claim «Hochdorf – mehr als ein Zentrum» wird erlebbar gemacht und positioniert.			X								S1	Ze	Der Claim «Hochdorf - mehr als ein Zentrum» wird implementiert und gelebt, ist Leitplanke für politische Entscheide.
1.5	Einbezug des Claims bei allen Auftritten und Korrespondenzen des Gemeinderates und der Verwaltung.		X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Ze	Der Claim wird aktiv mündlich und schriftlich kommuniziert bei allen Gelegenheiten in der Öffentlichkeit. In der politischen Arbeit wird der Claim aktiv vertreten und verfolgt (Weiterentwicklung ESP, kantonale Richtplanrevision, Entwicklung Südiareal usw.).
1.6	Die Verwaltung wird weiter digitalisiert. Entwicklungen in E-Government werden verfolgt.			X								S6	Ze	Die Entwicklungen von E-Government werden verfolgt. Das «Digitale Service-Portal» des Kantons Luzern «my-lu» wurde zusammen mit den Gemeinden weiterentwickelt und ist 2024 verfügbar.
1.7	Es wird ein Digitalisierungskonzept in Zusammenarbeit mit Dritten erstellt.		X			P	P	U	U	U	U	S6	Ze	Die Arbeitsgruppe Digitalisierung mit Fachpersonen ist Mitte 2022 installiert worden, sie prüft und erarbeitet Vorschläge für die Umsetzung von Digitalisierungsmassnahmen. Im Jahr 2024 wurde der Chatbot auf der Website eingerichtet.
1.8	Das neue Rechnungsmodell HRMII ist eingeführt und die Vorschriften sind implementiert.			X								S3	Ze	Das neue Rechnungsmodell HRMII ist per Ende 2019 definitiv eingeführt und alle Vorschriften sind implementiert. Das Projekt ist abgeschlossen.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
1.9	Einführung und Umsetzung der politischen und der betrieblichen Leistungsaufträge, des Risikos- und Qualitätsmanagements und des Internes Kontrollsystem.	X		P	U	U	U	A			S3	Ze	Alle notwendigen Grundlagen und Arbeitspapiere gemäss HRMII sind per 2019 eingeführt worden. Diese werden umgesetzt und periodisch kontrolliert. Grundlagenarbeit ist seit 2022 abgeschlossen.
1.10	Die Gemeinde nützt die digitalen Medien zeitgemäss für die Kommunikation und passt sie bedürfnisgerecht an.		X								S1	Ze	Die digitalen Medien werden für die Kommunikation genutzt und laufend bedürfnisgerecht angepasst. Videos werden zur Kommunikation gezielt eingesetzt und aufgeschaltet. Website, Newsletter, Facebook, LinkedIn und Instagram werden genutzt.
1.11	Die Website wird neu konzipiert und den aktuellen Bedürfnissen angepasst.	X			P	A					S1	Ze	Projekt seit 2020 abgeschlossen. Die Website wird laufend aktualisiert. Bei den Schwerpunktthemen (insbesondere Entwicklung Südiareal) werden aktuelle Kommunikationsformen (z.B. Videos) gepflegt.
1.12	Die Gemeindeverwaltung Hochdorf bietet zeitgemässe Strukturen und Anstellungsbedingungen. Der Dienstleistungsbetrieb ist kundengerecht ausgerichtet. Regionale Bedürfnisse werden berücksichtigt.		X								S6	Ze	Von der Herausforderung des Fachkräftemangels ist auch die Gemeinde und die Verwaltung stark betroffen. Damit verbunden sind zeitgemässe Strukturen und Anstellungsbedingungen der Gemeindeverwaltung von zentraler Bedeutung. Ebenfalls sind Mitarbeiter- und Führungsentwicklung zentrale Elemente. Die Renovation des Rathauses mit dem Gemeindegaschalter, der Neuorganisation der Abteilungen im Rathaus und der Renovation des Untergeschosses tragen zur Kundenfreundlichkeit wie auch zur Erhöhung der Mitarbeiterattraktivität bei.
1.13	Die Einrichtung eines Gemeindegaschalters für umfassende Dienstleistungen direkt am Schalter wird geprüft.	X				P	A				S6	Ze	Das Projekt ist 2022 abgeschlossen worden. Der Gemeindegaschalter ist im Zuge der Renovation des Rathauses im Jahr 2022 realisiert worden und wird von der Bevölkerung und der Verwaltung geschätzt.
1.14	Die Gemeindeverwaltung ist offen für die Regionalisierung von Verwaltungsaufgaben wie Alimenteninkasso, Bauamt oder weiterer Dienstleistungen.	X			P	P	P	P	P	P	S6	Ze	Seit Mai 2021 erbringt das Bauamt der Gemeinde Hochdorf Dienstleistungen im Planungs- und Baurecht für die Gemeinde Hohenrain. Weitere Anfragen im Bereich Bauamt und Soziales sind im Jahr 2023 behandelt worden. Ausreichende Ressourcen sind Voraussetzung für das zusätzliche Erbringen von Dienstleistungen für Seetalere Gemeinden. Die regionale Dienstleistung für Alimentenhilfe wurde im Jahr 2024 erfolgreich in Hochdorf installiert.
2.1	Das Kulturzentrum Braui positioniert sich erfolgreich als attraktive Event-Location. Die vielseitigen Anlässe haben eine positive Ausstrahlung auch auf nationaler Ebene.		X								S1	Ar	Das Kulturzentrum Braui hat die Auslastung weiter gesteigert. Der Ruf als attraktive Event-Location ist hervorragend und der Deckungsbeitrag lag über dem gesetzten Zielwert.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
2.2	Das Strategie- und Marketingkonzept 2018plus des Kulturzentrums Braui und das Nutzungskonzept Brauiturm inkl. Sanierungs- und Unterhaltsplanung werden umgesetzt. Das Strategie- und Marketingkonzept wird periodisch überprüft.	X		U	U	U	U	U	A	P	S1	Ar	Marketing- und Sanierungskonzept im Kulturzentrum Braui wurden plangemäss umgesetzt.
2.3	Das Kulturzentrum Braui wird noch gezielter positioniert als Teil des aktivsten Regionalzentrums. Dafür werden finanzielle Mittel im Rahmen der Defizitvorgabe eingestellt.		X	U	U	U	U	U	U	U	S1	Ar	Das Kulturzentrum hat sich wie gewohnt mit vereinzelt Werbemassnahmen positioniert, ist allerdings verstärkt mit Beschwerden wegen Lärm und Kosten konfrontiert.
2.4	Hochdorf bietet als aktivstes Zentrum eine gute und zeitgemässe Infrastruktur für lokal und regional verankerte Sportvereine.		X								S1	Jk	Hochdorf hat dank der guten Infrastruktur ein attraktives und vielfältiges Sportangebot mit Vereinen, welche sich weit über das regionale Sportgeschehen hinaus engagieren.
2.5	Zusätzlicher Sportraum mit Mehrwert wird realisiert.	X			P	P	P	P	P	U	S1	Jk	Die Schaffung von Turnraum und die Planung einer Sporthalle wird priorisiert bearbeitet. Die Totalsanierung des Sportplatzes Arena hat im 2024 gestartet und wird im 2025 fertiggestellt.
2.6	Hochdorf unterstützt Sportprojekte auf privater Basis (Public-Privat-Partnership Projekte) soweit diese nachhaltig finanziert und einen Mehrwert für Hochdorf und die Region bieten.	X		P	P	P	P	P	P	P	S1	Jk	Allfällige Projekte werden laufend geprüft. Siehe 2.5.
2.7	Als aktivstes Regionalzentrum hat Hochdorf eine aktive Kinder- und Jugendanimation mit Mehrwert für die junge Generation.		X								S7	Sk	Die Abteilung Kind Jugend Freizeit setzt die Jugendanimation unter anderem im Treff 7 aktiv um. Der Ferienpass wurde durchgeführt und erfreute sich sehr grosser Beliebtheit.
2.8	Die personellen Ressourcen und die Infrastruktur werden angemessen zur Verfügung gestellt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S7	Sk	Die nötigen Ressourcen für die Abteilung sind angepasst und grundsätzlich vorhanden. Aus gesundheitlichen Gründen und in Folge der Kündigung einer Mitarbeiterin, konnte die Jugendarbeit Ende 2023 nicht wie gewünscht angeboten werden. Die Reorganisation der Abteilung hat im Frühjahr 2024 begonnen.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
2.9	Hochdorf bietet Freiräume für alle Generationen.		X								S7	Ze	Freiräume für alle Generationen ist wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität in Hochdorf und Teil von «Hochdorf - mehr als ein Zentrum».
2.10	Die Begegnungsorte werden für verschiedene Altersgruppen bedürfnisgerecht aufgewertet.	X			P	U	U	U	U	U	S4 /7	Ze	Im Lunpark ist die Buvette «La Luna» seit 2022 in Betrieb und wird nach positiver Evaluation mit den Anwohnenden weitergeführt. Weitere Massnahmen aus dem Freiraumkonzept sind in Diskussion. Die Erweiterung und Öffnung des Brauiplatzes wurde am 24.11.2024 durch eine Volksabstimmung genehmigt und wird ab 2025 umgesetzt.
2.11	Kultur vermittelt Lebensqualität und ist damit wichtiger Teil von Hochdorf mehr als ein Zentrum.		X								S1	Ze	Hochdorf hat ein vielseitiges Kulturangebot mit Ausstrahlung. Kultur vermittelt Lebensqualität, schafft Begegnungen und ist wichtiger Teil von «Hochdorf - mehr als ein Zentrum».
2.12	Einheimisches Kulturschaffen verdient Wertschätzung und wird wie bisher gefördert, durch Beiträge, Netzwerk und Behandlung von Gesuchen für Kulturprojekte.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Ze	Einheimisches Kulturschaffen wie auch die Arbeit der Kulturvereine hat hohe Wertschätzung. Die notwendige Infrastruktur ist vorhanden, Netzwerke werden gepflegt, Vereinsbeiträge werden ausbezahlt, Gesuche für kulturelle Projekte werden von der Kulturkommission behandelt. Der Kulturpreis für besondere kulturelle Leistungen mit Ausstrahlung, abwechselnd im Profi- und im Laienbereich, wird verliehen. Der Kulturpreis im Laienbereich wurde 2024 an die Trachtengruppe Hochdorf vergeben.
2.13	Die Regionalbibliothek bleibt mit diversifizierten Nutzungsangeboten zeitgemäss für die Bevölkerung und die Gemeinden.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Ze	Die Regionalbibliothek hat ein zeitgemässes Angebot, neue Bedürfnisse werden reflektiert und berücksichtigt. Die Leseförderung in Zusammenarbeit mit der Schule hat hohen Stellenwert. Im Jahr 2024 wurde das 50-Jahr-Jubiläum gebührend gefeiert.
2.14	Das Freizeitangebot im Seebad Baldegg wird attraktiv gestaltet.		X								S1	Og	Das Seebad Baldegg wurde rege genutzt. Nicht nur der See, das Schwimmbad und die nahe Umgebung ziehen die Bevölkerung an, auch das erweiterte Angebot des Restaurants wird geschätzt.
2.15	Der Steg zum Seebecken wird saniert, der Sprungturm wird mit einem zusätzlichen Angebot ersetzt. Das Eintrittssystem zum Seebad wird digitalisiert und mit Schranken ausgerüstet.	X					P	A			S1	Og	Seit Ende 2022 steht der neue Sprungturm im Seebad. Mit dem Start der Badesaison 2023 ist der Eintritt in die Badi digital. Der Zustand der Stege und das Nichtschwimmer Becken im See wurden fachlich begutachtet. Die dringendsten Massnahmen wurden zeitnah umgesetzt.
2.16	Es wird geprüft, ob die Becken des Seebads Baldegg beheizt und der Restaurationsbetrieb als 9-Monatebetrieb geführt werden kann.	X			P	A					S1	Og	Der Restaurantbetrieb wird seit 2022 über 8 Monate (März bis Oktober) mit Erfolg betrieben. Das Beheizen des Seebeckens fliesst in die Überprüfung des Seebadareals mit ein.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
3.1	Massnahmen zur Gewährleistung der Sicherheitsaufgaben werden umgesetzt.		X								S1	Jk	Die gesetzlichen Vorgaben sind umgesetzt. Im Rahmen der Zivilschutzorganisation ist Hochdorf bei der ZSO Emme eine von 28 Gemeinden. Die internen Sicherheiten sind aufgebaut (Organisation Krisenmanagement). Die Mandatierung des Chef Bev. Schutz wurde aufgegleist und im Jahr 2025 realisiert.
3.2	Die Sicherheit im öffentlichen Raum wird durch gezielte Patrouillen und durch Austausch im Netzwerk Sicherheit gewährleistet.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Jk	Im Gemeindegebiet (ganzjährig) sowie im Naturschutzgebiet am Baldegensee (Sommer) wurden in Zusammenarbeit mit der Polizei gezielt Patrouillen eingesetzt. Die Umsetzung bewährte sich und wird fortgesetzt.
3.3	Zur Sicherstellung der Aufgaben durch die Feuerwehr wird die regionale Zusammenarbeit geprüft.	X		A			P	U	A		S1	Jk	Die regionale Zusammenarbeit der Feuerwehren funktionierte wie bisher sehr gut (Stützpunktfeuerwehr; Hubretter). Die Abstimmung über das Projekts Sanierung Feuerwehrmagazin wird aufgrund einer Variantenprüfung im Frühjahr 2025 durchgeführt.
3.4	Der Gemeinderat setzt sich für eine gute Verfügbarkeit des Rettungsdienstes 144 vor Ort und in der Region ein.	X		P	P	A	U				S1	Jk	Der Gemeinderat setzte sich aktiv für den Rettungsdienst und deren Angebot ein. Der Rettungsdienst Seetal erhielt 2021 die Betriebsbewilligung und leistet wertvollen Notfalleinsatz für die Region.
4.1	Hochdorf entwickelt sich als Bildungszentrum im Seetal weiter und überzeugt im ganzen Kanton als attraktiver Arbeitgeber im Bildungsbereich.		X								S2	Sk	Das breite Bildungsangebot im Regionalzentrum ist Mehrwert für alle Akteure.
4.2	Das Leitbild der Schule Hochdorf wird neu erstellt.	X			P	U	A				S2	Sk	Das Leitbild wurde in Arbeitsgruppen erstellt und der Lehrerschaft Ende November 2020 vorgestellt und anschliessend vom Gemeinderat verabschiedet. Die definitive Fassung ist erstellt. Die daraus abgeleiteten Entwicklungsschwerpunkte wurden in den letzten zwei Jahren bearbeitet und in der Umsetzung.
4.3	Die Führungsstrukturen werden umgesetzt und verankert. Alle Stellen können dadurch besetzt werden.	X		U	U	U	U	U	U	U	S2	Sk	Die Führungsstrukturen wurden überprüft und werden in den folgenden zwei Jahren angepasst. Die externe Schulevaluation zeigte in diesem Punkt Schwachstellen auf, die umgehend angegangen wurden. Die Schulleitungsstelle Schulhaus Junkerwald wurde ausgeschrieben und wird im Schuljahr 2025/26 mit einer neuen Schulleiterin starten. Die Stellensituation im Bereich IF/IS ist kantonal äusserst anspruchsvoll. Teilweise wurden Lehrpersonen ohne adäquate Ausbildung für Teilpensen eingesetzt. Gleiches gilt für den Schuldienst. Die Wartelisten für die Schüler und Schülerinnen

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
													nen, welche Hilfe beanspruchen, werden weiterhin wachsen. Eine Überprüfung dieser Situation muss mit den Nachbargemeinden angegangen werden.
4.4	Der Lehrplan 21 wird mit Qualität umgesetzt.	X		P	U	U	U	U	U	U	S2	Sk	Der Lehrplan 21 auf der Stufe Kindergarten/Primar ist eingeführt und wird mit Qualität umgesetzt. Die Einführung des Lehrplans 21 auf der 3. Sek-Stufe hat per Mitte August (Schuljahr 2021/2022) begonnen. Die Arbeit wird auf allen Stufen und Teams laufend evaluiert. Fachschaften und Unterrichtsteams arbeiten diesbezüglich eng zusammen.
4.5	Die Einführung einer hausaufgabenintegrierten Schule wird geprüft.	X		P	P	A					S2	Sk	Sowohl auf Stufe SEK wie auch Stufe Primar laufen die Arbeiten für eine bessere Integration der Hausaufgaben in den Unterricht bzw. Schulalltag im laufenden Schuljahr 2023/2024/2025. Mögliche Modelle liegen vor und werden weiter konkretisiert.
4.6	Die Tagesstrukturen der Schule Hochdorf sind ein Mehrwert für die Bevölkerung und die Wirtschaft.		X								S2	Sk	Die Angebote der Tagesstrukturen sind flexibel gehalten. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist eng. Ansprüche an die Tagesstrukturen werden laufend geprüft und der Anpassungsbedarf eruiert.
4.7	Die Ausrichtung, Strukturen und Anpassungen auf künftige Bedürfnisse der additiven Tagesschule werden laufend überprüft.	X		U	U	U	U	U	U	U	S2	Sk	Innerhalb des Projekts Avantihof wurde ein Separatbau für die Tagesstruktur mit vergrößerter Kapazität gebaut und bezogen. Die personellen Aufwendungen wurden im Rahmen der Rechnungskontrolle überprüft, ein verbessertes Controlling ist implementiert. Die Weiterbildung innerhalb des Teams der Tagesstruktur wurde intensiviert. Die Anzahl der SuS, welche die Tagesstrukturen besuchen, wächst kontinuierlich.
4.8	Die Einrichtung von Tagesstrukturen während den Ferien wird geprüft.	X		P	U	A					S2	Sk	Die Einrichtung der Tagesstrukturen während der Ferienzeit wurde geprüft und der Bedarf abgeklärt. Der Gemeinderat hat dem Antrag nach Ferienbetreuung zugestimmt. Während 5 Wochen wird in Hochdorf die Ferienbetreuung durch die Tagesstrukturen angeboten. Aktuell ist die Auslastung während der Ferienzeit gering. Eine Überprüfung des Angebots in den nächsten zwei Jahren ist angesagt.
4.9	Der Bedarf einer Ganz-Tagesschule wird geprüft.	X						P	P	A	S2	Sk	Die Schule Hochdorf stärkt aktuell die schulergänzende Betreuung. Eine Auslegeordnung mit Bedürfnissen und Effekten auf andere Schulanlagen hat 2023 stattgefunden. Die Kapazität der Tagesstrukturen ist bereits jetzt stark ausgelastet. Im 2024 wird ein eventueller Zweitstandort (Anlage West) geprüft. Mit der Realisierung des Jubla-Huus steht dem Zweitstandort nichts im Weg. Realisierung auf Schuljahr 2026/27.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
4.10	Die Musikschule ist geprägt von schlanken Strukturen und einem breiten Angebot mit Mehrwert für die Bevölkerung.		X								S2	Sk	Die Musikschule ist präsent und bietet ein umfassendes Angebot für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren. Das Angebot wird jährlich überprüft und angepasst.
4.11	Das Leitbild der Musikschule wird neu erstellt.	X			P	U	A				S2	Sk	Das Leitbild wurde in der Steuergruppe unter Einbezug der Lehrpersonen erarbeitet und der Musikschulkommission vorgestellt. Die definitive Fassung wurde vom Gemeinderat 2021 genehmigt. Die Umsetzung und Anwendung erfolgten im Frühjahr 2021/2022.
4.12	Die Installation einer regionalen Musikschule wird laufend geprüft.	X				P	P				S2	Sk	Die Musikschule Hohenrain hat sich für die engere Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberseetal (Inwil, Eschenbach, Ballwil) entschieden. Aktuell ist diesbezüglich keine Änderung in Sicht.
5.1	Die Bevölkerung von Hochdorf zeichnen ein hohes Wohlbefinden und eine grosse Zufriedenheit aus.		X								S1	Jk	Wohlbefinden und Zufriedenheit in der Bevölkerung sind grundsätzlich weiterhin hoch. Vereinzelt ist Unzufriedenheit spürbar, bspw. Öffnungszeiten Notfallpraxen, Verkehrssituation, fehlende WCs, etc. Aktuell ist diesbezüglich keine Änderung in Sicht. Die Freiwilligen- und Vereinsarbeit sind wichtige Angebote für die Bevölkerung und werden genutzt. Herausforderungen seitens Vereinen in Bezug auf Rekrutierung Ehrenamtliche und Digitalisierung werden rückgemeldet.
5.2	Für die Bevölkerung von Hochdorf und der Region besteht eine zweckmässige medizinische Grundversorgung vor Ort.	X		P	P	A					S1	Jk	Im Oktober 2020 wurde das MedZentrum Hochdorf eröffnet und im Jahr 2021 weiter optimiert. Mit der Gemeinschaftspraxis von Allgemein- und Fachärzten ist die bisherige medizinische Grundversorgung optimal ergänzt und mittelfristig gesichert worden. Gleichzeitig wurde der Notfalldienst optimiert, ist jedoch noch verbesserungsfähig bzgl. Zugangszeiten.
5.3	Für Fragen rund um das Alter wirkt die regionale Drehscheibe 65plus Seetal informativ und präventiv.	X		P	U	U	P	U	U	U	S1	Jk	Die regionalen Drehscheiben 65plus wurden als regionale Informations- und Anlaufstellen für Menschen ab 65 Jahren sowie deren Angehörigen aufgebaut. Im Jahr 2024 wird aufgegleist, dass das Projekt per 2025 in den Regelbetrieb von Pro Senectute überführt wird.
5.4	Zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten spitalexternen und ambulanten Pflege und Betreuung wird mit dem Verein Spitex Hochdorf und Umgebung zusammengearbeitet.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Jk	Die im ganzen Seetal für alle Gemeinden zuständige «Spitex Hochdorf und Umgebung» setzt den gesetzlichen Auftrag «Hilfe und Pflege zu Hause» der Gemeinde gemäss Vereinbarung um. Die Angebote wurden zeitlich ausgebaut, inkl. Nachtpikettdienst. Die ambulanten Pflege- und Betreuungsangebote sind gesichert. Hochdorf ist ab 01.01.2023 einer von drei Stützpunkten im Kanton für die PalliativPlus-Leistungen.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
5.5	Zur gezielten Unterstützung von Jugendlichen bei der Lehrstellensuche wird das Mentoringprojekt weitergeführt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Jk	Die Umsetzung dieses Mentoring-Projekts durch die Schulsozialarbeit der Sekundarstufe war ein zweckmässiges Projekt. Es wurde jedoch durch ein kantonales Projekt nun ersetzt. Die Dienstleistung ist somit besser vernetzt und garantiert gezielte Unterstützung.
5.5	Vereins- und Freiwilligenarbeit zur Stärkung, Förderung und Integration der Bevölkerung werden bewusst unterstützt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S7	Jk	Der Gemeinderat unterstützt, koordiniert und fördert Freiwilligenarbeit auf verschiedenen Ebenen. Mit dem Verein Brückenschlag besteht bezüglich Integration seit Jahren eine Leistungsvereinbarung. Die frühe Sprachförderung ist seit 2021 via Schule neu organisiert und zweckmässig umgesetzt. Im 2024 wurde die Leistungsvereinbarung hinsichtlich Schärfung der Schwerpunkte überprüft.
5.6	Hochdorf liegt mit der Sozialhilfequote unter dem kantonalen Durchschnitt.		X								S7	Jk	Im Jahr 2017 lag die Sozialhilfequote von Hochdorf bei 2.8 % und somit über dem kantonalen Durchschnitt (2.5 %). Bis ins Jahr 2023 ging dieser Wert auf 2.0 % zurück. Im 2024 ist die Sozialhilfequote wieder angestiegen.
5.7	Projekte zur Förderung der Arbeitsintegration werden in Kooperation mit Schnittstellen umgesetzt.	X			P	U	A				S7	Jk	Seit 2021 unterhält das SAH Zentralschweiz einen Standort «Job-Coaching» in Hochdorf. Die Angebote wurden im 2024 insbesondere auch im Zusammenhang des Zuständigkeitswechsels von Kanton zu Gemeinde bei Personen aus dem Flüchtlings- und Asylwesen intensiviert.
5.8	Zur gezielten Überprüfung und als Ergänzung setzt die Gemeinde im Sozialamt einen Sozialinspektor ein.	X		U	U	U	U	U	U	U	S7	Jk	Die Zusammenarbeit mit dem Sozialinspektor wurde intensiviert. Der Einsatz erweist sich weiterhin als hilfreich und klärend sowie mit präventiver Wirkung.
6.1	Neue Mobilitätsangebote werden geprüft und nach Möglichkeit eingeführt.		X								S5	Og	Der Gemeinderat prüft aktiv neue Ideen und Entwicklungen im Bereich der Mobilität.
6.2	Die Gemeinde bringt sich aktiv für ein kantonales Mobilitätsmanagement ein und setzt die daraus geeigneten Massnahmen für Hochdorf um.	X		P	U	A					S5	Og	Die Ergebnisse der Planungssynthese wurden Anfang 2024 durch den Kanton kommuniziert. Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse der Planungssynthese hat sich die Gemeinde Hochdorf in Zusammenarbeit mit den Seetaler Gemeinden und den Kantonsratspersonen für die Erarbeitung eines regionalen Gesamtmobilitätskonzeptes eingesetzt. Der Projektentwurf ist in Erarbeitung.
6.3	Die Möglichkeit von Hauslieferdienst und weiteren Mobilitätsangeboten werden geschaffen.	X			P	U	A				S5	Og	Einen Hauslieferdienst bieten der Lieferdienst Seetal und auch spezifische Detailhandlungen an. Weitere Massnahmen werden in Zusammenarbeit mit Unternehmen, Gewerbe und Kommissionen diskutiert und abgeklärt. Taxito ist seit Juni 2021 in Betrieb und wird teils genutzt. Das Next-Bike-Angebot wurde im 2024 mit 9 zusätzlichen Standorten ausgebaut.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
6.4	Urswil hat einen Anschluss zum öffentlichen Verkehr oder einen alternativen Verkehrsträger für den Anschluss zum öffentlichen Verkehr.	X				P	U	A			S5	Ar	Das öV-Konzept wurde fertiggestellt. Mangels Nachfrage(Prognose) ist eine öV-Verbindung nach Urswil schwierig bzw. wären andere Verbindungen von grösserem Mehrwert. Eine entsprechende Schlaufe ist höchstens bei Standzeiten am Bhf Hochdorf denkbar.
6.5	Das Dorfzentrum wird vom Verkehr entlastet und lädt zum Verweilen ein. Im Dorfkern entstehen neue Grünflächen und Begegnungsorte.		X								S1	Og	Im 2023 hat die Gemeinde Hochdorf eine kommunale Mobilitätsstrategie erarbeitet. Mit dieser Strategie wird eine ganzheitliche Betrachtung der Mobilität gewährleistet. Die räumliche Entwicklung ist in Bearbeitung.
6.6	Die Strategien des Verkehrsberichtes werden umgesetzt insbesondere die Strategien Organisation, Südumfahrung, Industriestrasse und Entlastung Dorfzentrum.	X		U	U	U	U	U	U	U	S5	Og	Der Verkehrsbericht dient als Grundlage für das weitere Vorgehen in den Themen Organisation und Entlastung Dorfzentrum. Mit der im 2023 erarbeiteten Mobilitätsstrategie wird das Thema Verkehr gesamtheitlich betrachtet, geplant und umgesetzt. Das Thema Südumfahrung wurde in der Zweckmässigkeitsbeurteilung Umfahrung Hochdorf durch den Kanton behandelt. Mit der Mobilitätsstrategie werden die Organisation Südumfahrung sowie weitere Massnahmen weiterverarbeitet.
6.7	Es werden öffentlich-rechtliche Grundlagen geschaffen, um im Zentrum Einfluss auf private Bauprojekte für mehr Aufenthaltsqualität zu nehmen.	X		U	A						V1	Og	Mit der Entwicklung des Südiareals und dem Kauf von drei Liegenschaften an der Hauptstrasse im Dezember 2023, nimmt der Gemeinderat in der Dorfkernentwicklung eine aktive Haltung ein. In der Planung der weiteren räumlichen Planung werden die Besitzenden der betroffenen Liegenschaften einbezogen.
6.8	Die Erweiterung von Begegnungsorten wird geprüft, in diesem Zusammenhang ist die Aufwertung des Zentrums ebenfalls detailliert einzubeziehen.	X			P	U	U	U	U	U	S1	Ar	Im Sinne einer ganzheitlichen räumlichen Entwicklung wurden 2023 Pläne für die Umgestaltung des Brauplatzes lanciert. Ein entsprechender Sonderkredit wurde von der Stimmbevölkerung 2024 genehmigt.
6.9	Der Gemeinderat nimmt eine aktive Haltung zur Dorfkernentwicklung ein. Die Zentrumsentwicklung wird verfolgt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S4	Og	Auf der Grundlage der durchgeführten Machbarkeitsstudie Zentrum, werden die weiteren Entwicklungsschritte im Einklang mit den umliegenden Gebäuden geplant. Mit der Entwicklung des Südiareals und dem Kauf von drei Liegenschaften an der Hauptstrasse nimmt der Gemeinderat in der Dorfkernentwicklung eine aktive Haltung ein.
6.10	Das Parkierungskonzept wird weiterentwickelt.	X		P	U	A					S5	Og	Das Parkierungsangebot fliesst in die gesamtheitliche Planung der Zentrumsentwicklung ein. Das Parkplatzreglement ist in Überarbeitung.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
6.11	Auf der Urswilstrasse und der Sempachstrasse werden sichere Geh- und Veloverbindungen zum Zentrum gebaut. Der kommunale Verkehrsrichtplan für den Langsamverkehr und MIV wird umgesetzt.	X		P	U	U	A				S5	Og	Die Sanierung Sempach- und Hauptstrasse wurden im 2022 durch den Kanton fertiggestellt. Im 2023 wurden an der Urswilstrasse und an der Ron ein Fussgängerstreifen sowie Randsteinsenkungen bei Strassenquerungen und Markierung von Strassenabschnitten umgesetzt. Die Strassen „an der Ron“ und „Alpenstrasse“ wurden saniert.
6.12	Hochdorf hat eine energieeffiziente, öffentliche Beleuchtung.		X								S4	Og	Massnahmen im Rahmen der öffentlichen Beleuchtung sind geplant und werden laufen umgesetzt. Ein Konzept zur öffentlichen Beleuchtung ist in Bearbeitung.
6.13	Im neuen Konzessionsvertrag mit dem Energielieferanten ist das öffentliche Beleuchtungssystem bezüglich des Neubaus, sowie des baulichen und betrieblichen Unterhalts neu zu definieren.	X					P	U	A		S4	Og	Der überarbeitete Konzessionsvertrag mit der WWZ AG wurde im November 2022 von der Stimmbevölkerung gutgeheissen und ist ab 01.01.2023 bis 31.12.2047 in Kraft.
6.14	Die raumplanerischen Grundlagen für ein moderates und qualitatives Wachstum sind zu schaffen.		X								S4	Og	Mit Annahme der Variante 2 des Bau- und Zonenreglements ist die Grundlage für ein moderates Wachstum geschaffen worden.
6.15	Die Ortsplanungsrevision ist auf die Vorgaben der eidg. Raumplanung und des kantonalen Planungs- und Baugesetzes angepasst.	X		U	U	A					S4	Og	Die ersten Erfahrungen nach der Gesamtrevision wurden gesammelt. Eine Teilzonenplanrevision ist in Bearbeitung, in welche die Erkenntnisse nach der Gesamtrevision einfließen.
6.16	Die Gestaltungspläne werden angepasst oder aufgehoben.	X			P	P	U	A			S4	Og	Mit der Rechtskraft des Bau- und Zonenreglements wurden die Gestaltungspläne grösstenteils aufgehoben.
6.17	Ein Hochhauskonzept wird erstellt.	X						P	U	A	S4	Og	Um dem "verdichteten Bauen" gerecht zu werden, wurde im 2023 eine Gebäudehöhenanalyse erarbeitet. Die Erkenntnisse daraus fließen in die räumliche Entwicklung von Hochdorf ein.
6.18	Es wird ein Projekt für den Baustein B6 Bahnhofplatz für Arealentwicklung mit Interessierten erarbeitet, welches als Drehscheibe des ÖV, MIV, Langsamverkehr, Wohnen, Gewerbe und Begegnung dient.	X		P	P	P	P	P	U	U	S5	Og	Mit dem Kauf des Südiareals hat sich eine neue Ausgangslage für eine Arealentwicklung und Mobilitätsdrehscheibe ergeben. Die Entwicklung des Bahnhofes wird in Zusammenhang mit dem Projekt Südiareal weitergeführt.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
6.19	Der Wohnungsmix wird periodisch überprüft. Wenn nötig sind Anpassungen in der Zonenplanung einzuleiten.	X		U	U	U	U	U	P	P	S1 /7	Og	Die Prüfung des Wohnungsmixes fliesst in alle räumlichen Entwicklungsprojekte ein.
6.20	Als aktivstes Regionalzentrum bestimmt Hochdorf mit einer aktiven Bodenpolitik die künftige Gestaltung des Dorfes.		X								S4	Ar	Die aktive Bodenpolitik wurde 2024 vor allem im Rahmen der Entwicklung des Südiareals umgesetzt.
6.21	Der Gemeinderat setzt das Strategiepapier aktive Bodenpolitik um und legt situativ Massnahmen fest.	X			P	A					S4	Ar	Mit den Liegenschaften an der Hauptstrasse 18, 22 und 24 per Anfang 2024 konnten wichtige Bausteine gesichert werden. 2024 wurde ein Entwicklungskredit ins Budget 2025 eingestellt.
6.22	Public-Privat-Partnership Projekte werden weiterhin verfolgt.	X			U	U	U	U	U	U	S3	Ar	2024 zeichneten sich keine klassischen PPP-Projekte ab. Die Umgestaltung des Brauiplatzes wird aber von Privaten ideell und finanziell unterstützt.
7.1	Der Gewässerschutz wird weiter verbessert.		X								S4	Og	Im ARA-Einzugsgebiet Hochdorf wurde der generelle Entwässerungsplan koordiniert. Diese Planung ermöglicht für alle beteiligten Gemeinden eine Transparenz. Synergien werden genutzt.
7.2	Die ARA Hochdorf wird entweder den Alleinbetrieb mit einer zusätzlichen Reinigungsstufe für Mikroverunreinigung sicherstellen oder langfristig sich mit anderen Kläranlagen zusammenschliessen.	X		P	P	P	U	U	U	U	S4	Og	Die baulichen, raumplanerischen und organisatorischen Grundlagen für eine ARA-Seetal sind in Bearbeitung. Das Projekt wird vom Abwasserverband Region Lenzburg unter Mitwirkung der möglichen Anschlussgemeinden geführt.
7.3	Für das gesamtheitliche Entwässerungskonzept erfolgt eine neue Bestandaufnahme und die Festlegung von Massnahmen.	X					P	U	U	U	S4	Og	Mit dem neu koordinierten generellen Entwässerungsplan im ARA-Einzugsgebiet Hochdorf werden die geplanten Massnahmen aufeinander abgestimmt. Teilprojekte werden fortlaufend geplant und umgesetzt.
7.4	Grünflächen sollen zu mehr Lebensqualität beitragen.		X								S4	Og	Grünflächen haben einen hohen Stellenwert für die Lebensqualität und sind deshalb Teil der räumlichen Weiterentwicklung von Hochdorf.
7.5	Bei Hoch- und Tiefbauprojekten wird gezielt Lebensraum für einheimische Tiere und Pflanzen geschaffen.		X	U	U	U	U	U	U	U	S4	Og	Im Rahmen der Baubewilligungen wird darauf geachtet, dass Lebensraum für einheimische Tiere und Pflanzen gefördert wird.
7.6	Das Vernetzungsprojekt der Phase III wird umgesetzt.	X		U	U	U	U	U	U	A	S4	Og	Das Vernetzungsprojekt Phase III ist in Umsetzung. Mit dem Vernetzungsprojekt wird für den Umgang mit ökologisch wertvollen Flächen, Naturschutzflächen und ihre natürliche Funktion sensibilisiert.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
7.7	Erneuerbare Energien werden kontinuierlich ausgebaut.		X								S4	Og	Im 2023 wurde im ARA-Areal eine Photovoltaikanlage erstellt. Im 2024, Anfang 2025 wird auf dem Dach des Kulturzentrums Braui die Photovoltaikanlage erweitert.
7.8	Gemeindeeigene Infrastrukturen werden nicht mit fossilen Energien geheizt.	X		U	U	U	U	U	A		S4	Og	In der Überarbeitung der Teilrevision wird der Gegenvorschlag zur Gemeindeinitiative «Hochdorf heizt erneuerbar» und «Hochdorf heizt erneuerbar - ab 2030 erst recht» mit der Annahme der Stimmbevölkerung rechtskräftig verankert.
7.9	Die Natur ist erlebbar und nachhaltig zu schützen.		X								S4	Og	Im Sinne der Biodiversitätsförderung gestaltete im 2024 das Werkdienst-Team verschiedene Rabatten neu. Das Grünflächenmanagement konzept ist in Bearbeitung. Die Umweltkommission hat im Gebiet der Arena im 2024 ein Lebensturm (Insektenhotel) erstellt.
7.10	Der Rundweg Baldeggersee ist so ufernah wie möglich realisiert und dient der Bevölkerung zur Erholung und zur Sensibilisierung für den Naturschutz.	X		P	U	A					S4	Ze	Die Eingabe des Bauprojekts an den Kanton Luzern durch die Leitgemeinde Römerswil ist erfolgt. Die Bewilligung des Bauprojekts durch den Kanton hängt vom weiteren Vorgehen betreffend Einsprachen und Prüfung von Enteignungen ab. Einsprachen von Verbänden sind hängig. Dies betrifft nicht die Gemeinde Hochdorf, sie ist für die Umsetzung des letzten Teilstücks auf Hochdorfer Boden vorbereitet. Die Gemeinde Hochdorf stützt grundsätzlich weiterhin die Realisierung des Seerundwegs Baldeggersee, die Situation ist herausfordernd. Die Ausgangslage für eine Realisierung des Seerundwegs präsentiert sich wegen Widerstand der landwirtschaftlichen Grundeigentümer (auf Gemeindegebiet Hitzkirch) als schwierig.
8.1	Hochdorf weist einen gesunden Finanzhaushalt auf.		X								S3	Ar	Der Hochdorfer Finanzhaushalt präsentiert sich solide, aber anspruchsvoll.
8.2	Die notwendigen Investitionen und Sanierungen der bestehenden Infrastrukturen können mit einem ausgewogenen Verhältnis von Eigenmitteln und Fremdmitteln finanziert werden.	X			U	U	U	U	U	U	S3	Ar	Sanierungen und Investitionen an bestehenden Infrastrukturen konnten und können aktuell nur mit Fremdmitteln finanziert werden. Eine Entspannung zeichnet sich erst mittelfristig ab, ist aber in der Erfolgsrechnung tragbar.
8.3	Der Gemeinderat überarbeitet die finanziellen Leitplanken.	X			P	P	U	U	U	U	S3	Ar	Die Leitplanken wurden nochmals leicht angepasst, die Umsetzung der entsprechenden Vorgaben präsentiert sich aber weiterhin anspruchsvoll.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2024
8.4	Hochdorf belegt in Bezug auf Anzahl Bevölkerung, Arbeitsstätten und Beschäftigte sowie Steuereinheiten den Rang 1 der Zentren in der Landschaft. Im Vergleich mit den grösseren Gemeinden ist Hochdorf unter den Top Ten.		X								S3	Ar	Hochdorf hat das Ziel erreicht.
8.5	Hochdorf positioniert sich mit einem Projekt im Gemeindegebiet zum Thema «Drachental» von Seetal-Tourismus.	X			P	U	U	U	U	U	S6	Ar	Das Thema Drachental wird nicht weiter verfolgt.
8.6	Ein Positionspapier Wirtschaft Standort Hochdorf wird erstellt. Die proaktive Haltung und Kooperation mit Akteuren führt zu Arbeitsplatzansiedlung und qualitativem Wachstum.	X		P	U	U	U	U	U	U	S6	Ar	Das Positionspapier wird bei allen Kontakten der Wirtschaft eingesetzt. Es ist bekannt bei Gwärb, Parteien, Kommissionen usw.
8.7	Eine aktive Arbeitsplatzentwicklung in den gemeindeeigenen Grundstücken wie Turbigebiet führt zu Ansiedlungen von rund 50 Arbeitsplätzen.	X				U	U	U	U	U	S6	Ar	Die Gemeinde verfügt im Gebiet Turbi aktuell über keine verfügbaren Grundstücke mehr. Die Neubauten CoolStar und Kanal-Engel sind im Rohbau.

Legende: P: Planung / U: Umsetzung / A: Abschluss

Gemeindestrategie:

- V1-V3: Vision die drei Abschnitte
- S1 Wohnen/Lebensqualität
- S2 Umfassendes Bildungsangebot
- S3 Finanzen
- S4 Raumentwicklung
- S5 Verkehr/Mobilität
- S6 Wirtschaft/Industrie
- S7 Gesellschaftliche Entwicklung

Aufgabenbereiche HRM2

- 1 Politik und Verwaltung
- 2 Freizeit und Kultur
- 3 Sicherheit
- 4 Bildung
- 5 Gesundheit und Soziales
- 6 Verkehr und Raumordnung
- 7 Umwelt
- 8 Finanzen

Version: Verabschiedung Gemeinderat / Hochdorf, 23. Januar 2025